

Xyladecor Do-it-yourself-Report, Teil 1: Was die ÖsterreicherInnen selber machen

Bei einem Viertel der Österreicher kommt kein Handwerker ins Haus

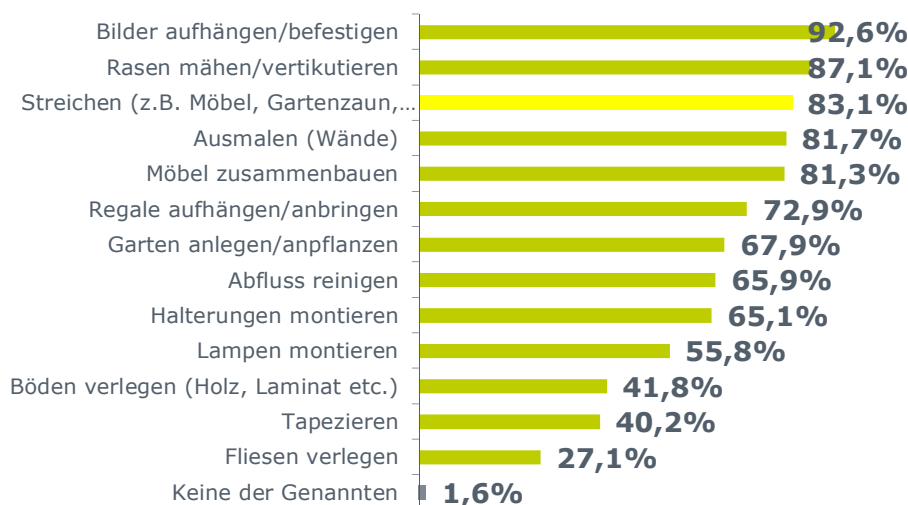
- Männer trauen anderen Familienmitgliedern weniger zu
- Beim Streichen herrscht großes Selbstvertrauen
- Do-it-Yourself Erfolgserlebnisse: Möbelzusammenbau und Gärtnern

Aktuelle Fotos und die Studie Teil 1 finden Sie auf: <http://www.reichl-presseportal.at/Xyladecor>

Elixhausen/Salzburg, 19. Mai 2014 – Die Österreicher sind Do-it-yourself-Fans. So ein Ergebnis vom ersten „Xyladecor Do-it-yourself-Report“, www.xyladecor.at. „Selbst für uns war es überraschend, dass das Streichen unter den Top-3-Tätigkeiten zu finden ist, die sich die ÖsterreicherInnen selbst, ohne fremde Hilfe, zutrauen“, vermeldet Thomas Krauss, Brand Manager Retail, der Akzo Nobel Coatings GmbH. „So trauen sich 83,1% der Befragten zu Möbel, Gartenzaun oder Holzverkleidungen einen nachhaltigen Frischekick zu verpassen. Ziel von Xyladecor ist, es den Do-it-yourself-Fans so einfach wie möglich zu machen.“

Damit liegt das Vertrauen in die eigenen Streichkünste noch vor Tätigkeiten wie z.B. Möbel zusammenbauen (81,3%), Regale aufhängen (72,9%), Garten anlegen (67,9%), Abfluss reinigen (65,9%), Halterungen montieren (65,1%), Lampen montieren (55,8%) und Böden verlegen (41,8%) .

Tätigkeiten, die man selbst verrichten kann



Durchgeführt wurde die repräsentative Studie von Marketagent mit Computer Assisted Web Interviews (Die Sample-Größe betrug 502 Interviews).

PRESSEINFORMATION

Geschlechterdifferenzen vorhanden

Auffallend sind die Differenzen zwischen den Geschlechtern beim Do-it-Yourself: So trauen sich wohl 77,1% der Männer zu, Halterungen zu montieren, bei Frauen sind es nur 53,7%. 77,6% der Männer würden Lampen montieren, bei Frauen sind es 35%. 54,7% der Männer haben keine Scheu Böden zu verlegen, bei Frauen sind es 29,6%, und 37,1% der Männer würden sich als Fliesenlieger versuchen, bei Frauen sind es 17,5%. Anzumerken ist, dass in der Gruppe der 60- bis 69-jährigen das Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten wieder abnimmt. Bei vielen Tätigkeiten (Garten anlegen, Halterungen und Lampen montieren, Böden verlegen, Tapezieren, Fliesen verlegen) ist zudem das Zutrauen der Pflichtschulabsolventen geringer, als das von Absolventen einer Lehre/Fachschule bzw. mit Matura/Universitätsausbildung.

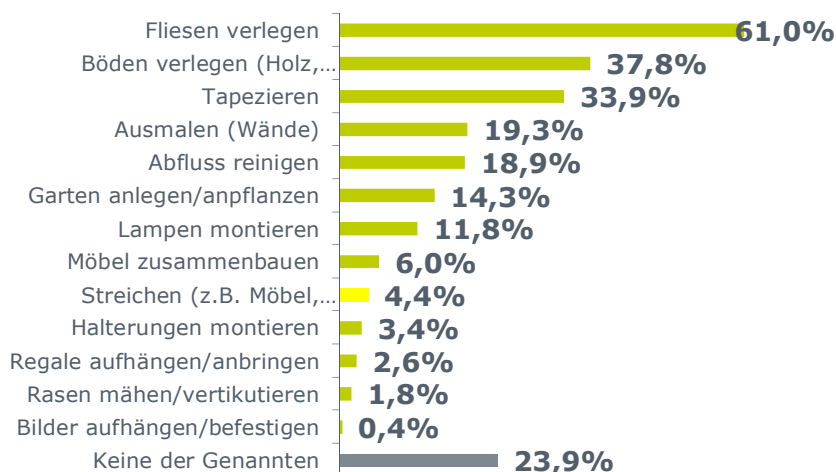
Männer trauen anderen Familien-/Haushaltsmitgliedern oft weniger zu

Während 66,9% der Männer meinen, dass andere Familien-/Haushaltsmitglieder die Möbel zusammenbauen könnten, sind es bei den Frauen 84%. Ähnliche Unterschiede zwischen den Geschlechtern sind auch bei anderen Tätigkeiten festzustellen: Bei „Regale aufhängen können“ beträgt der Unterschied 61,2% zu 82,1%, bei „Halterung montieren können“ 60,8% zu 78,2%, bei „einen Abfluss reinigen können“ 55,9% zu 78,6%, bei „eine Lampe montieren können“ 52,2% zu 81,3% und bei Fliesen verlegen können“ 39,2% zu 58,4%. Mit steigendem Alter sinkt zudem das Zutrauen, dass ein anderes Familien-/Haushaltsmitglied die Tätigkeit ausüben könnte.

Ein Viertel der Österreicher lässt keinen Handwerker ins Heim

Rund ein Viertel der Befragten sind Do-it-yourself-Fans und würden somit keine Tätigkeiten in die Hände eines Profis legen.

Tätigkeiten, die man an einen Profi/ Handwerker vergeben würde



PRESSEINFORMATION

Streichen = Selbermachen

Streichen zählt zu den eindeutigen Do-it-yourself-Tätigkeiten. Nur 4,4% würden das Streichen einem Malermeister überlassen. Während zum Fliesen verlegen 61% einen Handwerker engagieren, 37,8% fürs Böden verlegen, 33,9% fürs Tapezieren, 19,3% fürs Abfluss reinigen, 14,3% für Garten anlegen, 11,8% fürs Lampen montieren, 6% für Möbel zusammenbauen.

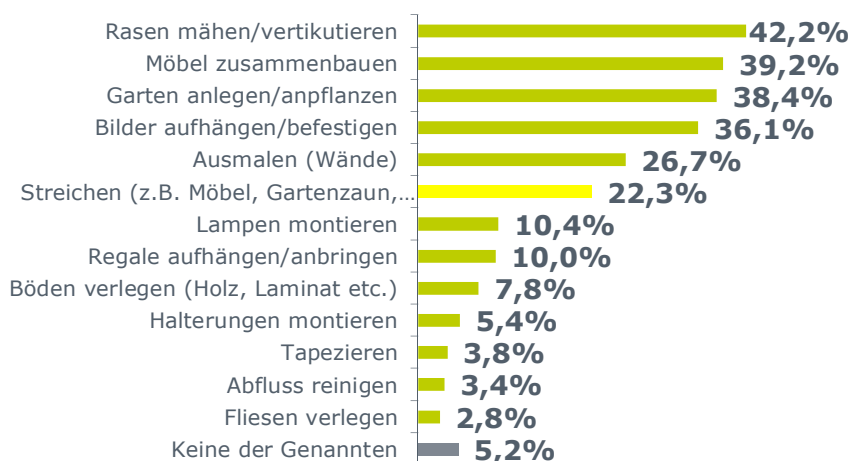
Wer den Handwerker ruft

Auffallend: 22,4% der Männer würden das Reinigen eines Abflusses einem Profi überlassen, bei den Frauen sind es 15,6%. Während beim Lampen montieren, 9,4% der Männer einen Handwerker engagieren würden, machen dies 14% der Frauen. Viele Do-it-yourself-Fans, also jene die keinesfalls einen Profi engagieren würden, finden sich in NÖ/Burgenland (33%), gefolgt von Wien (27%), Steiermark/Kärnten (23,4%), Tirol/Vorarlberg (19%) und Oberösterreich/Salzburg (15,1%). Auch würden Absolventen von Pflichtschulen zu 24% keinen Handwerker ins Haus lassen, während mit Lehre/Fachschule es 29,7% sind und mit Matura/Uni 14,2%. Bevorzugt werden Handwerker herangezogen fürs Fliesen verlegen (61%) sowie fürs Böden verlegen (37,8%) sowie fürs Tapezieren (33,9%).

Angenehmste Tätigkeiten

Begeistert vom Streichen sind 22,3% der Befragten. Ausmalen stufen 26,7% als sehr positiv ein, gefolgt von Bilder aufhängen (36,1%), Garten anlegen (38,4%), Möbel zusammenbauen (39,2%) und Rasenmähen (42,2%). Am unteren Ende befinden sich Fliesen legen, das von 2,8% am liebsten getan wird, gefolgt von Abfluss reinigen (3,4%), Tapezieren (3,8%) Haltungen montieren (5,4%) Böden verlegen (7,8%), Regale aufhängen (10%) und Lampen montieren (10,4%).

Die angenehmsten Tätigkeiten



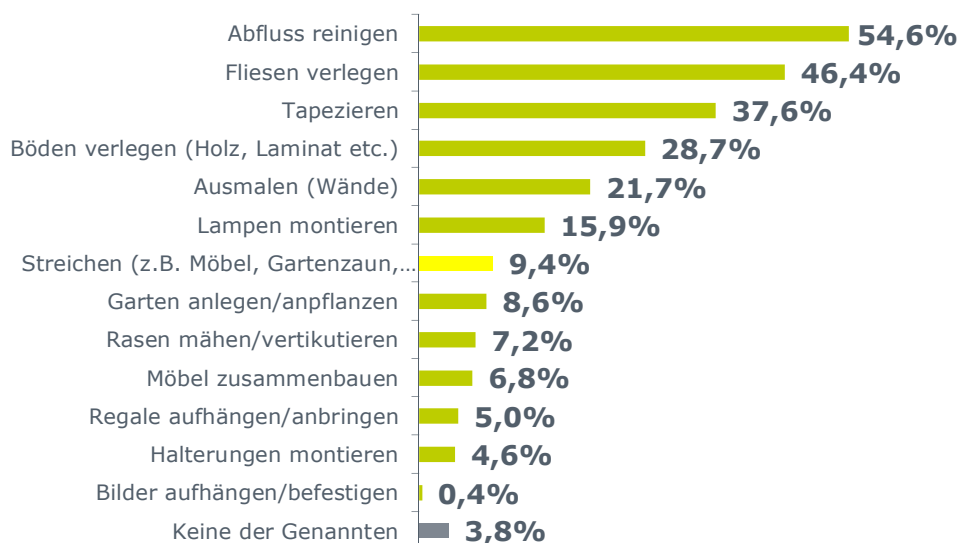
Während 15,5% der Männer mit dem Streichen positive Emotionen verbinden, sind es 28,8% der Frauen. Vom Ausmalen schwärmen 35,8% der Frauen und 15,5% der Männer. Begeisterte vom montieren von Lampen sind nur 2,3% der Frauen, aber 18,8% der Männer. Am liebsten bringen 5,4% der Frauen ein Regale an, bei den Männern sind es 10,4%.

Unterschiedlich ist die Bewertung vom Streichen in den Bundesländern, während in Niederösterreich/Burgenland 29,2% es am liebsten verrichten, sind es in Tirol/Vorarlberg 28,6% in der Steiermark/Kärnten 25,2%, in Wien 17% und in Oberösterreich/Salzburg 14,3%. Streichen als Lieblingsbeschäftigung geben 28% der Pflichtschulabsolventen, 19,1% der Absolventen einer Lehr- bzw. Fachschule und 22,7% der Befragten mit Matura- bzw. Universitätsabschluss.

Abflussreinigen macht keinen Spaß

Den eindeutigen Platz 1 unter den Spaßverderber hat das Abflussreinigen mit 54,6% vor Fliesen verlegen (46,4%), Tapezieren (37,6%), Böden verlegen (28,7%), Ausmalen (21,7%), Lampen montieren (15,9%), Streichen (9,4%) und Garten anlegen (8,6%). Ausmalen ist Frauen weniger unangenehm als Männern (16% zu 27,8%), während das Lampen montieren Männern weniger unangenehm ist als Frauen (5,7% zu 25,7%). Für 4,8% der Pflichtschulabsolventen zählt Streichen die unangenehmste Tätigkeit, bei denen, die eine Lehre oder eine Pflichtschule absolvierten sind es 12,7%, während nur 7,8% der Maturanten und Universitätsabsolventen dies so empfinden. Stark polarisiert das Ausmalen von Wänden: während 26,7% der Befragten diese Tätigkeit als es angenehm werten, stufen 21,7% sie als unangenehmste Arbeit ein.

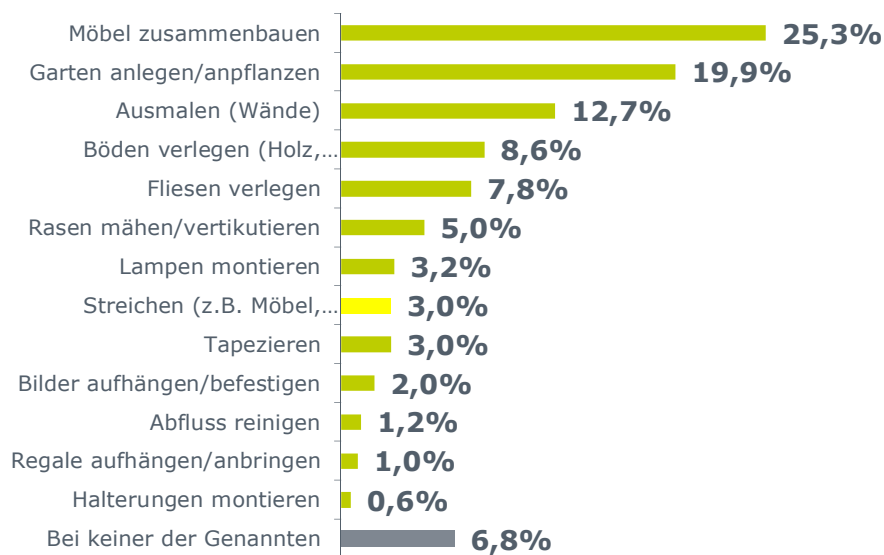
Die unangenehmsten Tätigkeiten



Möbel zusammenbauen und Garten anlegen sind Erfolgserlebnisse

Das größte persönliche Erfolgserlebnis wird beim Möbel zusammenbauen verspürt (25,3%), gefolgt vom Garten anlegen (19,9%), Ausmalen (12,7%), Böden verlegen (8,6%), Fliesen verlegen (7,8%), Rasen mähen (5,0%), Lampen montieren (3,2%) und Streichen (3%).

Tätigkeiten mit dem größten Erfolgserlebnis



Xyladecor – die Traditionsmarke

Dauerhafter Holzschutz – dafür steht Xyladecor mit seiner Erfahrung. Als Spezialist für Holzschutz setzt Xyladecor Maßstäbe für Pflege und Werterhalt Ihres Holzes in allen Wohn- und Lebensbereichen. Die Marke Xyladecor bietet für alle Anwendungsbereiche das passende Produkt.

Über AkzoNobel

AkzoNobel ist ein weltweit führender Hersteller von Farben und Lacken und ein bedeutender Produzent von Spezialchemikalien. Das Unternehmen beliefert Unternehmen und Verbraucher in der ganzen Welt mit innovativen Produkten und arbeitet leidenschaftlich an der Entwicklung nachhaltiger Lösungen für seine Kunden. Das Portfolio von AkzoNobel umfasst international bekannte Marken wie Xyladecor, Dulux, Sikkens, International, Eka, Molto und Hammerite. Der Hauptsitz von AkzoNobel ist Amsterdam, Niederlande. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen 50.000 Mitarbeiter/innen in über 80 Ländern. AkzoNobel nimmt stets einen Spitzenplatz im Bereich Nachhaltigkeit ein. Im Dow Jones Sustainability Index erzielt AkzoNobel seit Jahren Top Platzierung.

PRESSEINFORMATION

Alle Bilder und Grafiken: Abdruck honorarfrei, Xyladecor

Bildtext: Rund ein Viertel Befragten sind Do-it-yourself-Fans und legen somit keine Tätigkeiten in die Hände eines Handwerkers, so das Ergebnis vom großen Xyladecor Do-it-jourself Report. Für das Streichen von Möbeln, Terrasse und Co. würden nur 4,4% einen Maler engagieren.

Xyladecor

Thomas Krauss, Brand Manager Retail
Akzo Nobel Coatings GmbH
Aubergstrasse 7
A-5161 Elixhausen
Tel. +43 662 48989-0
Thomas.Krauss@akzonobel.com
Internet: www.akzonobel.at

Pressekontakt

Reichl und Partner PR
Dr. Wolfgang Wendy
Tel : +43 664 828 40 76
E-Mail : wolfgang.wendy@reichlundpartner.at